



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Professur Politische Bildung**, ist zum **01.04.2022** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 303/2022**

mit 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgaben:

- Schwerpunkt Schulpraktische Studien – Verantwortung für das fachdidaktische Tagespraktikum im Fach Politische Bildung: Konzeption und Durchführung der vorbereitenden, begleitenden und nachbereitenden Seminare, Hospitationen an Schulen in den Ländern Brandenburg und Berlin, Prüfungstätigkeit. Das Tagespraktikum wird in Kooperation mit Fachlehrkräften an den Praktikumsschulen organisiert. Kooperationsschulen müssen eigenverantwortlich akquiriert und Kontakte zu Fachlehrkräften gepflegt werden.
- Konzeption und Durchführung fachdidaktischer Seminare inkl. Prüfungstätigkeit
- Konzeption und Durchführung eines professionsbezogenen Seminars in der Bezugsdisziplin Volkswirtschaftslehre inkl. Prüfungstätigkeit. Kooperation mit dem fachdidaktischen Lehrstuhl Wirtschaft-Arbeit-Technik
- Betreuung und Begutachtung von Bachelor- und Masterarbeiten
- fachdidaktische Forschung
- Übernahme verschiedener Daueraufgaben in der Organisation universitärer Lehre und in der universitären Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium im Fach Politische Bildung oder in einem gleichgestellten Schulfach für den Politikunterricht an allgemeinbildenden Schulen.
- vorausgesetzt wird eine fundierte fachdidaktische und fachliche Expertise in der schulischen politischen Bildung
- mehrjährige Erfahrungen in der universitären und/oder schulischen Lehre sowie ausgeprägte didaktische Kompetenzen
- abgeschlossener Vorbereitungsdienst (Staatsprüfung, Zweites Staatsexamen o. ä.) im Schulfach Politische Bildung oder in einem ihm gleichgestellten Schulfach
- abgeschlossene Promotion in der Didaktik des Fachs Politische Bildung oder der Didaktik eines gleichgestellten Schulfachs an allgemeinbildenden Schulen ist wünschenswert

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Erfahrungen in der Selbstverwaltung
- Kenntnisse über die Bildungsregion Brandenburg-Berlin
- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität und die ausgeprägte Fähigkeit zu selbstorganisiertem Arbeiten werden vorausgesetzt

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Professor Ingo Juchler per E-Mail: juchler@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ ‚mit dem Schwerpunkt Lehre‘ und soll in diesem Fall derzeit 14 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 31.01.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 303/2022 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 11.01.2022